



[www,doortec.online](http://www.doortec.online)
info@doortec.online



Bedienungsanleitung Pro-Door-Automatic

DE

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-------|
| Inhaltsverzeichnis | 2 |
| Sicherheitsanweisungen- Wichtige Ergaenzung..... | 4 |
| Wichtige Sicherheitsanweisungen- Installation..... | 5 |
| Sicherheitsanweisungen Gebrauch..... | 5 |
| 1. Einleitung..... | 6 |
| 2. Technische Daten..... | 6 |
| 3. Beschreibung..... | 7/8 |
| 4. Montage..... | 10 |
| 5. Anschluesse..... | 11 |
| 5.1 Spannungsversorgung..... | 11 |
| 5.2 Motoranschluss..... | 11 |
| 5.3 Anschluesse Eingaenge..... | 12 |
| 5.4 Zusaetzliche Eingaegge (je nach version verfuegbar)..... | 13 |
| 5.5 Funktion Einzugssicherung..... | 13 |
| 5.6 Anschluesse Ausgaenge..... | 14 |
| 5.7 DIP Schalter..... | 15/16 |
| 6. Zusatzmodule..... | 17 |
| 7. Erklärung Tasten und Funktionen Deckelplatine..... | 18/19 |
| Programmierung..... | 20 |
| 8.1 Motorlaufrichtung ueberpruefen..... | 20 |
| 8.2 Einlernen der Endlagen (Programmieren der Endlagen mit DES)..... | 20/21 |
| 8.3 Feinjustierung (fuer Programmierung mit DES)..... | 21 |
| 8.4 Bewegungsvorgang- Einstellen der endlagen mittels Nockenentschaltern..... | 22 |
| 8.5 Programmierung der Teiloeffnungsfunktion..... | 22 |
| Wartung..... | 23 |
| 9.1 Funktionalitaet pruefen..... | 23 |
| 9.2 Anzeige fuer moegliche Fehler - LEDs im Deckel..... | 23 |

| | |
|---|-------|
| 9.2 Anzeige für mögliche Fehler - LEDs im Deckel..... | 23/24 |
| 9.3 Anzeige für mögliche Fehler - LED Fehler..... | 23/24 |
| Notizen..... | 25 |
| EU-Konformitätserklärung..... | 24 |

Sicherheitsanweisungen- Wichtige Ergänzungen

Wichtige Sicherheitsanweisungen –Installation

- Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung
- Vor der Installation, entfernen Sie alle Seile und Ketten und schalten Sie alle Geräte aus wie z. B. Sperrgeräte die für das automatische Öffnen des Tores nicht benötigt werden
- Vor der Installation überprüfen Sie, ob das Tor in einem guten mechanischen Zustand ist, dass es korrekt ausgerichtet ist und dass ein einwandfreier Auf und Zu Prozess gewährleistet ist
- Installieren Sie eine manuelle Auslösevorrichtung höchstens 1,8 m vom Boden.
- Installieren Sie etwaige stationäre Bedienungsgeräte neben dem Tor, fern von beweglichen Teilen und mindestens 1,5 m hoch.
- Eine leicht zugängliche sollte bei dauerhaft verbundenen Geräten angebracht sein. Wir empfehlen einen Notausschalter zu installieren.
- Ein Notausschalter sollte immer an dem STOPP Eingang an der Steuerung installiert werden. (optional als Zubehör erhältlich)
- Um einen korrekten Einsatz zu gewährleisten sollte die Sicherheitsleiste nie in einem aktivierten Zustand bleiben wenn das Tor vollständig geschlossen ist. Wir empfehlen Endlagen einzustellen bevor die Sicherheitsleiste in Betrieb genommen wird.
- Nur Fachpersonal, Wartungspersonal oder entsprechend unterwiesene Bediener dürfen mit diesem Gerät hantieren.
- 2,5 mm² Anschlussklemmen sollten für die Verbindung der Stromversorgung mit dem Motor verwendet werden.
- Der Benutzer sollte immer diese Bedienungsanleitung griffbereit haben.
- Sicherungen nur bei ausgeschalteter Stromversorgung wechseln.
- Die Europäischen Normen EN 12453 und EN 12445 bestimmen folgende Mindestgrenzen für Schutz und Sicherheit von Toren:
 - für den privaten Gebrauch: vergewissern Sie sich, dass das Tor mit keinen Objekten in Berührung kommen kann oder überwachen Sie den Berührungskontakt (z.B. mit einer Sicherheitsleiste). Bei automatischer Schließung muss ein Präsenzmelder installiert werden (z.B. mit einer Lichtschranke).
 - für den Gebrauch in öffentlichen Einrichtungen: vergewissern Sie sich, dass das Tor mit keinen Objekten in Berührung kommen kann oder überwachen Sie den Berührungskontakt (z.B. mit einer Sicherheitsleiste). Bei automatischer Schließung muss ein Präsenzmelder installiert werden (z.B. mit einer Lichtschranke).



I20D wechselt automatisch in Totmann wenn ein Sicherheitselement aktiviert oder defekt ist. Dann arbeiten alle Elemente nur so lange man die Taste gedrückt hält.



ACHTUNG: GEMÄSS DEN NORMEN EN 13241-1 UND EN 12453-1 FÜR HANDBETÄTIGTE TÜREN UND TORE:

- “Beim Fahren des Tores muss man direkte Sicht auf das Tor haben, sich in der Nähe des Tores (max. 5 Meter) während dessen Bewegung aufhalten und sich nicht in einer Gefahrenstelle befinden”. **Werden diese Anforderungen bei einer Anlage nicht eingehalten, haftet der Installateur für Personen- und Sachschaden im Falle eines Unfalls.**
- “Beim Loslassen der Bedientasten an der Steuerung muss die Torbewegung innerhalb von 5 cm anhalten”.

Sicherheitsanweisungen -Benutzung

- Kinder nicht mit der Steuerung spielen lassen.
- Bedienungsgeräte außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Behalten Sie das Tor immer im Blick und halten Sie Menschen davon fern bis es vollständig geöffnet oder geschlossen ist.
- Achtung bei der Nutzung einer Auslösevorrichtung – das Tor könnte plötzlich durch defekte Federn oder schlechte Ausrichtung, herunterfallen. Bedienungsanleitung der manuellen Auslösevorrichtung wird vom Hersteller bereitgestellt.
- Überprüfen Sie die Anlage, insbesondere die Verkabelung und Federn nach Anzeichen von Verschleiß und Schäden sowie Anzeichen schlechter Ausrichtung des Tores. Bei nötiger Reparatur oder schlechter Ausrichtung, Tor nicht benutzen - Verletzungsgefahr.



SICHERHEITSWARNUNG



Installation



Wartung



Anschlüsse



Programmierung

1. Einleitung

Eine Drei-Phasen Motorsteuerung inklusive digitaler Endschalterauswertung für Elektromaten und Kostal sowie für mechanische Endschalter.

Die Steuerung hat 2 x 230 VAC Ausgänge, um eine Motorbremse oder eine Blinkleuchte anzusteuern. Die Torposition, geöffnet oder geschlossen, wird über 2 potentialfreie Kontakte ausgegeben.

Bestückt mit einem 24VAC Leistungsausgang und zwei 24VDC Leistungsausgängen für Lichtschranken oder anderem Zubehör, wie zum Beispiel Radar. Diese Ausgänge besitzen zusammen eine maximale Gesamtleistung von 700mA.

Eingänge für „Tor Auf“ und „Tor Zu“ Tasten sowie für komplett oder teilöffnen des Tores sind vorhanden. Eingänge für Endschalter, Sicherheitskontakte, Sicherheitsleiste und NOTAUS Tasten sind ebenso vorhanden.

Die Parameter sind mit der Deckelplatine, Taster, veränderbar.

Steckbuchsen für Plug-in Karten wie zum Beispiel: Motion STICK Empfänger, Radioband3G RSEC3 Empfänger, Ampelkarte TL-CARD und Magnetdetektorkarte MTC1 sind auch mit integriert.

Im Fall einer Störung kann die Steuerung über die Deckeltasten (durch 5 Sek. gedrückt halten der gewünschten Fahrtrichtung) trotzdem in Totmann gefahren werden.

Diese Motorsteuerung erfüllt die gültige elektrische Sicherheitsnorm EN 60335-1: 2012.

2. Technische Daten

| PARAMETER | Werte |
|---|--|
| Spannungsversorgung | 400V AC - 50Hz 230V AC - 50Hz |
| Maximale Motorleistung | 2,2kW / 1,2kW |
| Mit Sicherung geschützt | 1A /24VAC |
| Empfänger Kartenverbindung | Motion STICK / DCS RACK |
| 2 x 230V Ausgang | Motorbremse und Blinklicht |
| 2 x Potenzialfreie Kontakte | AUF/ZU Türstatus Signale |
| 24Vac +/- 20% / 24Vdc / 24Vdc TEST Ausgänge | Zubehör Leistungsanschlüsse / Lichtschranken Test (gesamt 700mA) |
| DES-Steckplatz | Steckplatz für digitale Endlagenschalter mit Encoder Limitierungswahlschalter |
| Auto-ZU Zeitspanne | Änderbar von 3s bis 60 s, |
| Optional Karten (EXPANSION1/EXPANSION2) | RSEC3, TL-CARD-V |
| Betriebstemperatur | -20°C bis +55°C |
| IP- Schutzklasse | IP65 |
| Abmessungen | 285 x 225 x 92 mm (LxBxH) |
| Relaisleistung Ausgang 1+2 und 13+14 | 5A / 250 Volt; 5A / 30 Volt; 10A / 125 Volt |

3. Beschreibung

1- ERWEITERUNGSKARTE 1

RSEC3 Radioband Empfängeranschluss

2- ERWEITERUNGSKARTE 2

TL-CARD-V Anschluss

3- EMPFÄNGER

Motion STICK / DCS RACK

Empfängeranschluss

4- 24VAC AUSGANG

Leistungsausgänge für Zubehör

5- Feinsicherung

1A/250V

6- Spannungswahl

400V/ AC oder 230V/ AC

7- Spannungsversorgung

Spannungsversorgung Zuleitung

8- LED´s

Zeigt Stromversorgung und Fehler an.

9- LAUFRICHTUNG LEDS

Die Led´s zeigen die Motorlaufrichtung an

10- MTC

Metallschleifendetektor Karte MTC1

11- Neutralleiter

Neutralleiterklemmen

12- ERDUNGsanschluß

Erdungsklemmen

13- MOTORANSCHLUSS

Motoranschluss U V W

14- MOTORBREMSE

Anschluss für 230V/ AC Motorbremse

15- BLINKLICHT

Anschluss für 230V/ AC Blinklicht

16- ZU

Potentialfreier Ausgang (Zeigt an Tor ZU)

17- AUF

Potentialfreier Ausgang (Zeigt an Tor AUF)

18- NOTAUS

NOTAUS (Drucktaster am Deckel) Optional.

19- Digitaler Endschalter

Anschluss für Elektromaten/Kostal Digitale Endschalter

20- DES-Wahlmöglichkeit

Brücke nach rechts bedeutet das die Sicherheitseingänge am Digitalen Endschalter nicht aktiviert sind. Brücke links, dann sind die Sicherheitselemente aktiviert. (empfohlen)

21- DRUCKTASTER EINGÄNGE

Anschluss für externe Taster (partielles Öffnen, öffnen und schließen). Den Com Anschluss nicht mit + beschalten, da sonst die Eingänge zerstört werden!!

22- Mechanische Endschalter EINGÄNGE

Eingänge für mechanische Endlagenschalter (Öffnen und Schließen)

23- SICHERHEITSLEISTER / STOPP EINGÄNGE

Anschluss für OSE/8k2/DW Band - Stopp Drucktaste

24- LICHTSCHRANKEN UND EINZUGSSICHERUNG

Anschluss für Lichtschranken und Einzugssicherung (Eingang) (Öffne und Schließen)

25- 24VDC AUSGANG

Fixierter Ausgang 700mA, von allen 24v Ausgängen gemeinsam genutzt

26- 24VDC AUSGANG /TEST

Ausgang für Lichtschrankentest, 700mA von allen 24v Ausgänge gemeinsam genutzt

27- PROGRAMMIERTASTEN

Programmierung des Öffnungs- und Schließvorganges

28- PROGRAMMIERGERÄT ANSCHLUSS

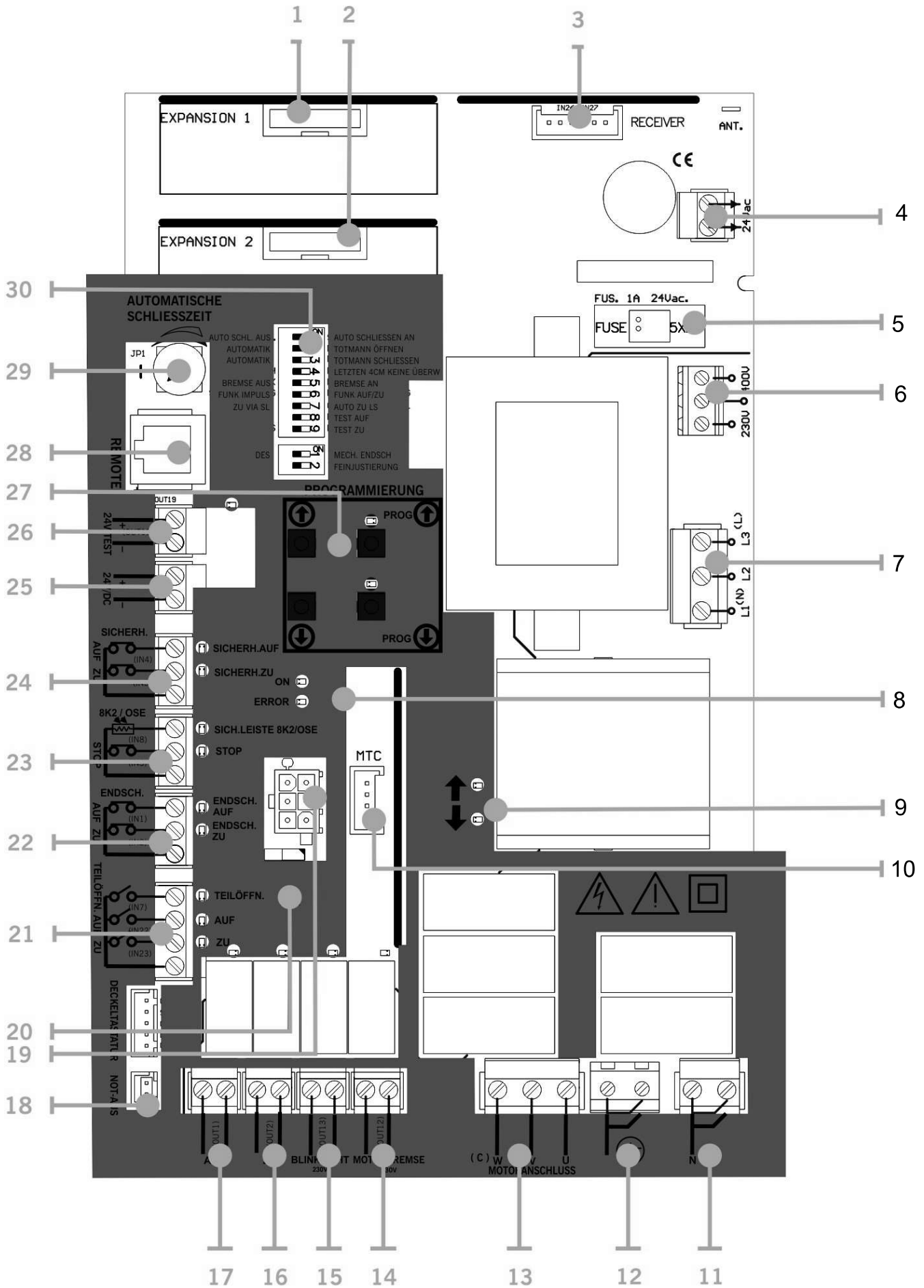
Anschluss für Programmiergerät (optional erhältlich)

29- AUTO-SCHLIEßEN ZEITEINSTELLUNG

Min=3s - Max=60s

30- DIP-SCHALTER

Pro-Door-Automatic



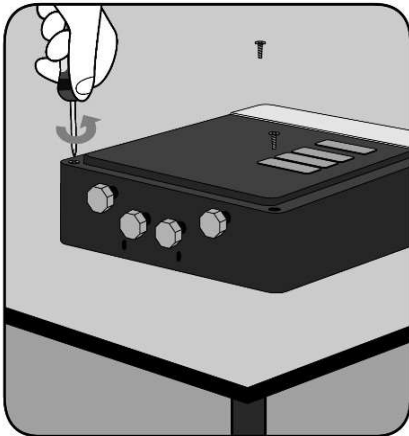
Pro-Door-Automatic

4. Montage

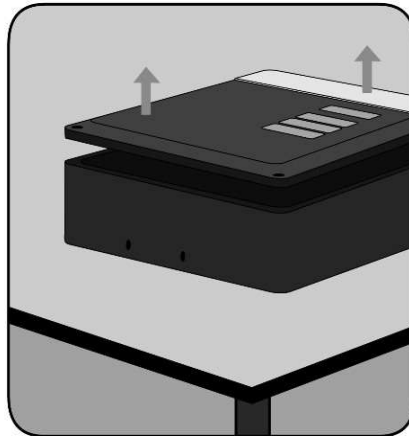


Befestigen Sie die Motorsteuerung mindestens 1,5 m über dem Boden vertikal an der Wand, wie unten angezeigt.

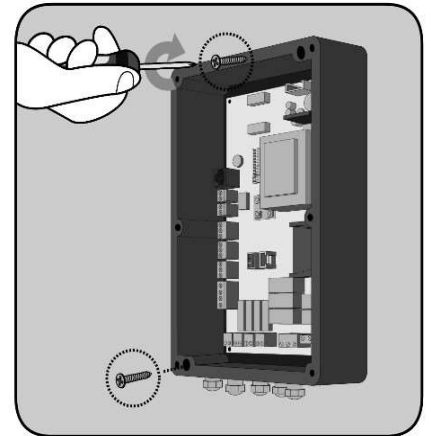
ÖFFNEN



AUFSCHRAUBEN



**GEHÄUSE AN DER WAND
BEFESTIGEN**

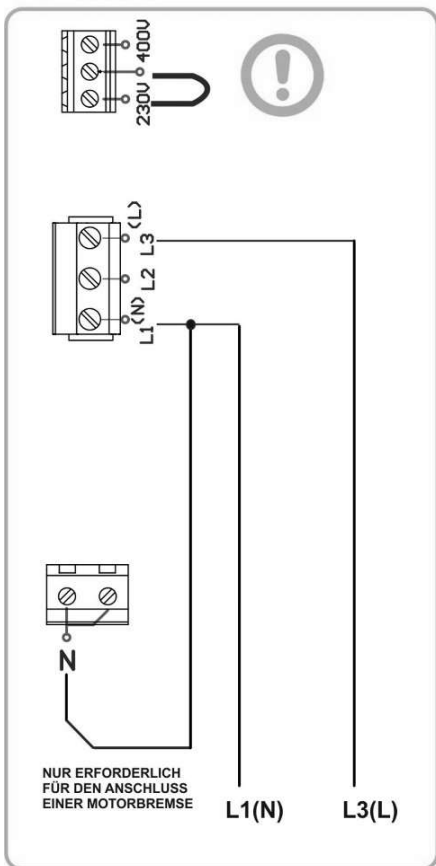


5. Anschlüsse

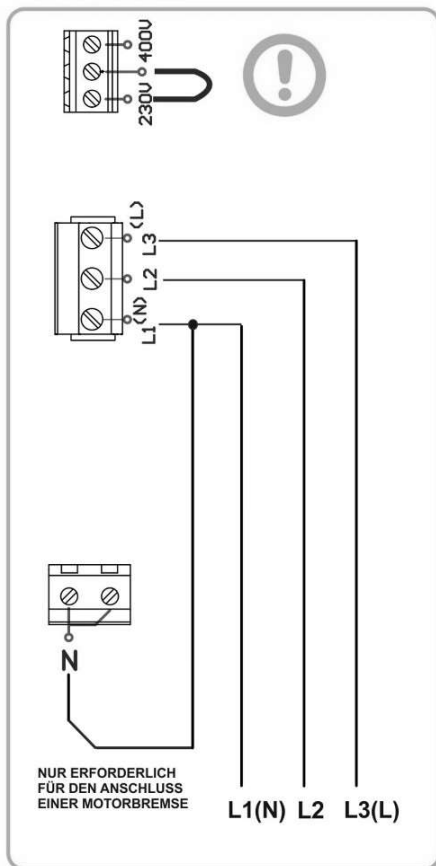


5.1 Spannungsversorgung

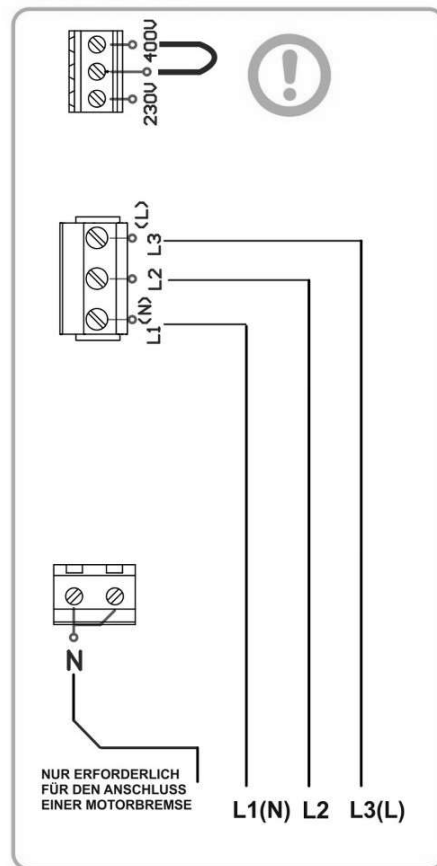
SPANNUNGSVERSORGUNG 230V
EINPHASEN



SPANNUNGSVERSORGUNG 230V
DREHSTROM

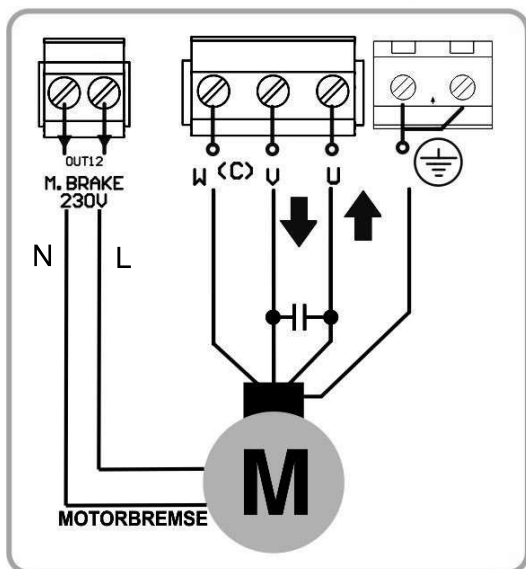


SPANNUNGSVERSORGUNG 400V
DREHSTROM

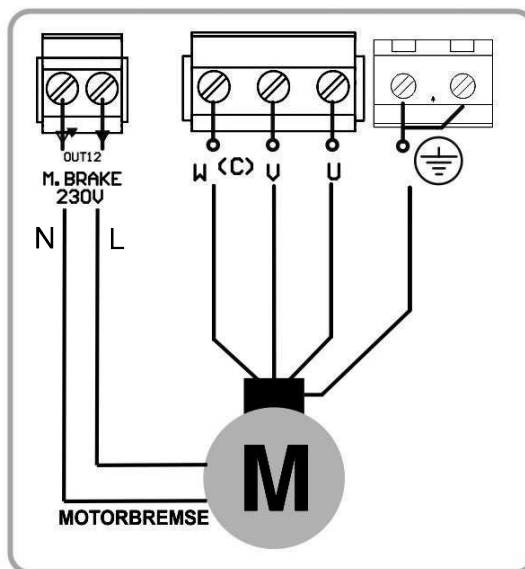


5.2 Motoranschluss

230V EINPHASEN MOTOR



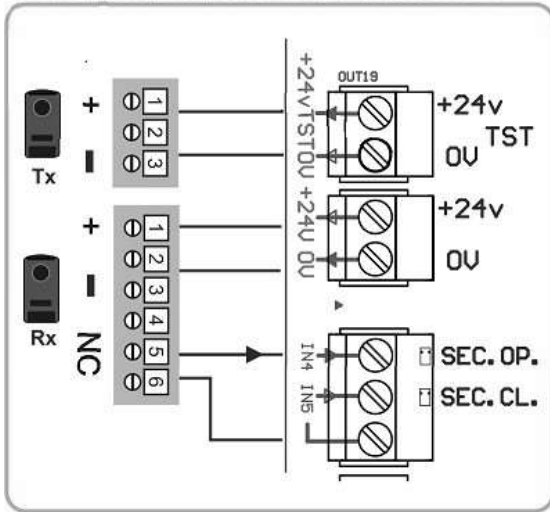
DREHSTROM MOTOR 400V



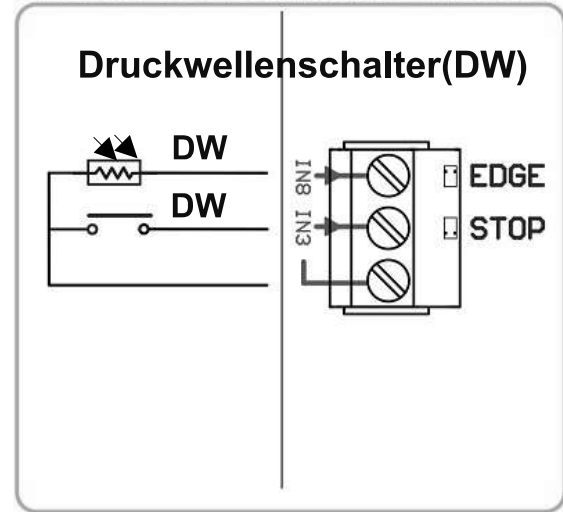
5.3 Anschlüsse Eingang

Am IN8 wird beim einlernen automatisch erkannt, ob 8k2, DW Schalter oder OSE angeschossen ist, !

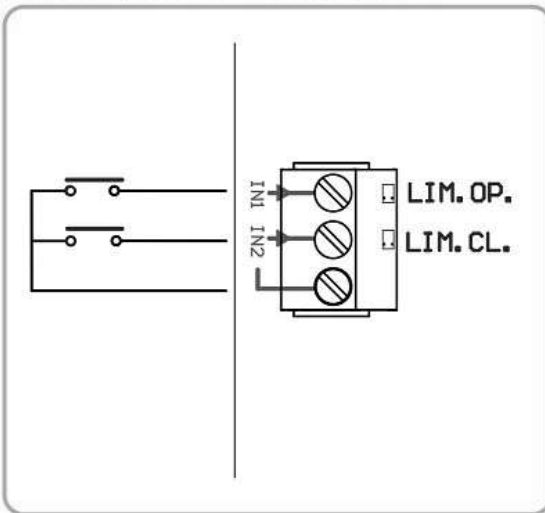
LICHTSCHRANKEN EINGANG



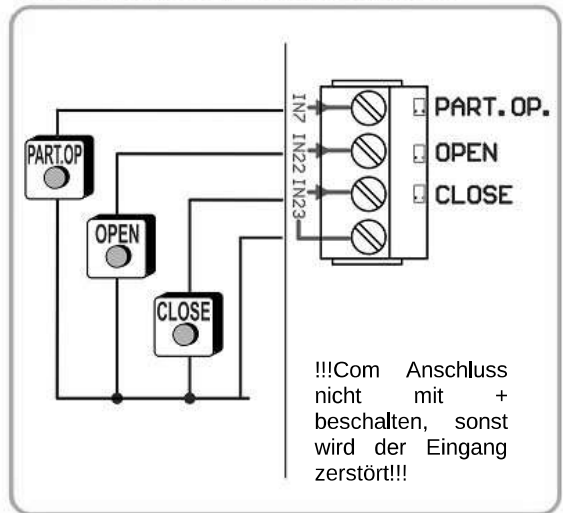
SICHERHEITSLAISTE/STOPP EINGANG



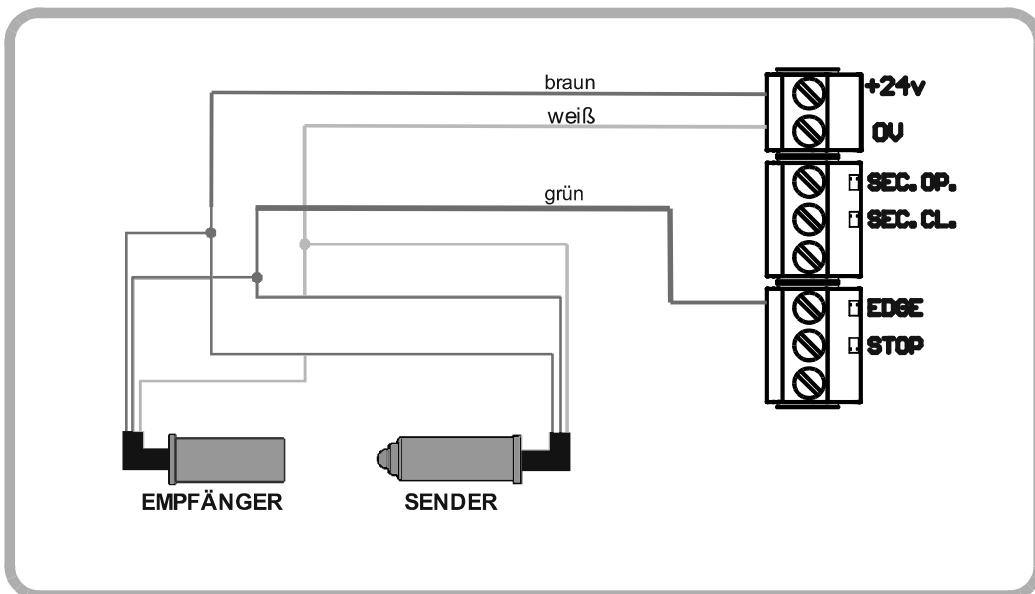
ENDSCHALTER EINGANG



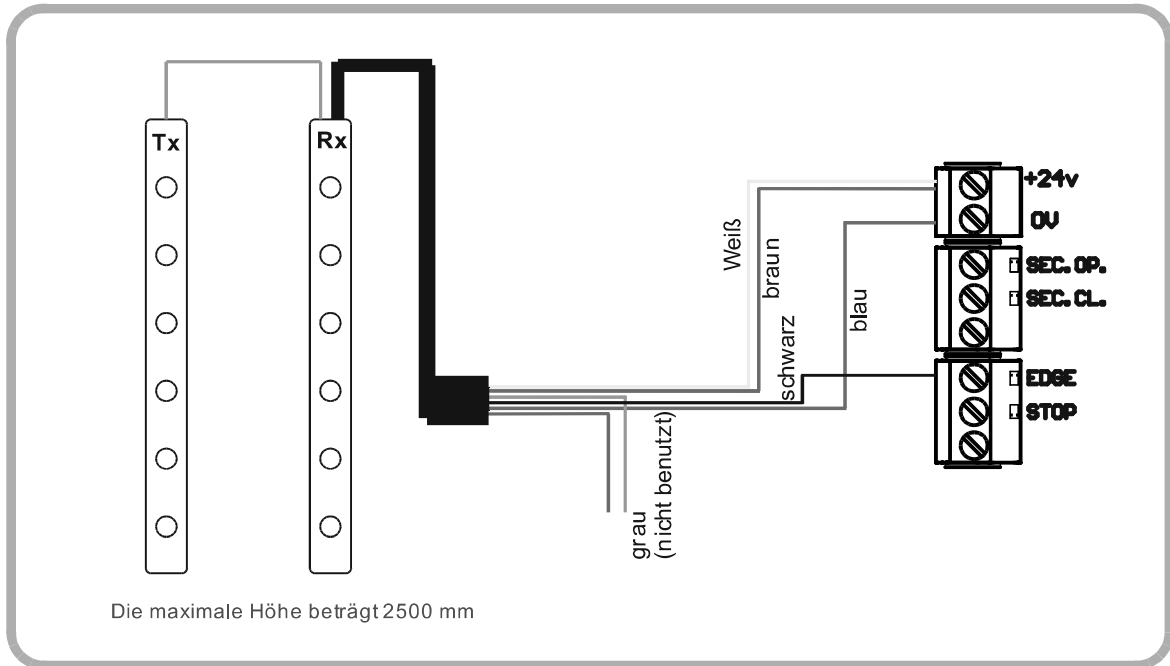
DRUCKTASTEN EINGÄNGE



OPTO SAFETY EDGE INPUT



(FSS)

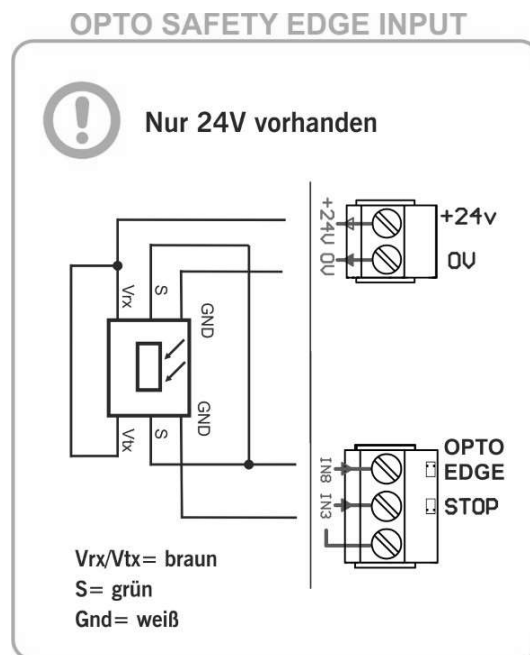


5.4 Zusätzliche Eingänge (je nach Version verfügbar)

5.5 Einzugssicherung:
Nr. 24. Sicherh.

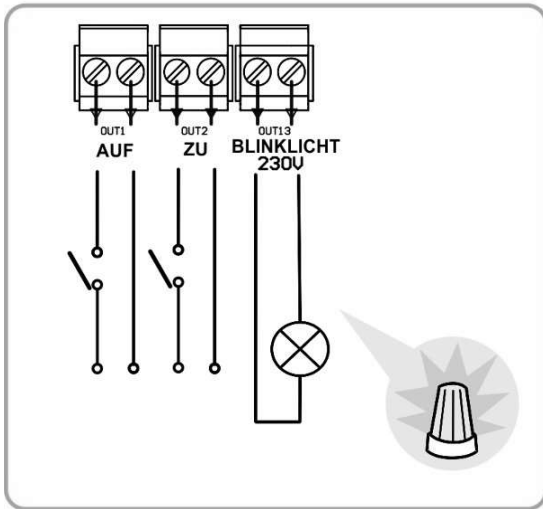
Verdrahtung an Klemme 1 (IN4) und Klemme 3 (nicht beschriftet)

Parameter Eingang:
IN4 auf „SIC ÖFFNEN“
einstellen.

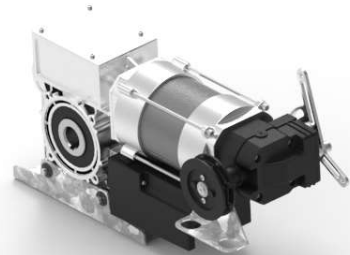
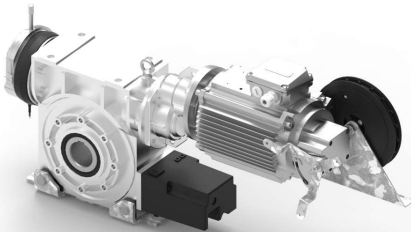


5.6 Anschlüsse Ausgang

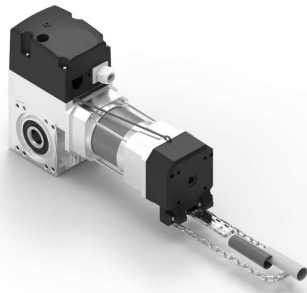
AUSGANG



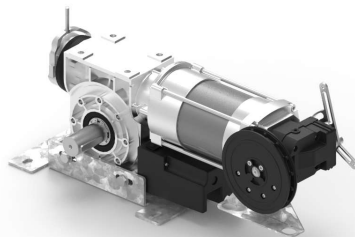
Rolltoraufsteckantriebe, Nothandkurbel/Nothandkette



Sektionaltorantriebe, Nothandkett/Nothandkurbel/Notentriegelung



Kettenradantriebe. Nothandkurbel/Nothandkette



5.6 DIP-Schalter

Im Auslieferungszustand sind alle DIP-Schalter auf „AUS“ gestellt.



AUS ←

DIP-SCHALTER
OPTIONEN 1



AN →

Schließt nicht automatisch

1- AUTOMATISCHE SCHLIESSZEIT

Schließt automatisch laut Einstellung
am blauen Potentiometer

Pro-Door-Automatic

| | | |
|--|--|--|
| Tor fährt im Automatikbetrieb auf | 2- AUTOMATIKBETRIEB / TOTMANN ÖFFNEN | Tor fährt im Totmann-Modus auf |
| Tor fährt im Automatikbetrieb zu | 3- AUTOMATIKBETRIEB / TOTMANN SCHLIESSEN | Tor fährt im Totmann-Modus zu |
| Deaktiviert die Überwachung der letzten 4cm | 4- ÜBERWACHUNG LETZTEN 4CM | Aktiviert die Überwachung der letzten 4cm |
| Motorbremse aus | 5-MOTORBREMSE | Motorbremse an |
| Impuls | 6-FUNKEINSTELLUNG Z.B. HANDSENDER | Kein Impuls |
| Aktiviert das Schließen mit Sicherheitsleiste | 7- ZU VIA SL / AUTO ZU LS | Automatisches schließen nach Lichtschranken-Durchfahrt |
| Es wird kein Auto-Test für die ZU-Fahrt durchgeführt | 8- AUTO-TEST AUF | Es wird ein Auto-Test für die AUF-Fahrt durchgeführt |
| Es wird kein Auto-Test für die ZU-Fahrt durchgeführt | 9-AUTO-TEST ZU | Es wird ein Auto-Test für die ZU-Fahrt durchgeführt |

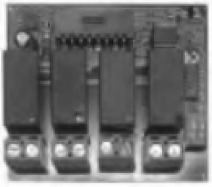


DIP-SCHALTER OPTIONEN 2



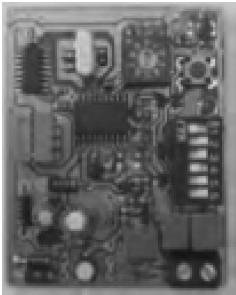
| | | |
|---|-------------------------------------|---|
| Aktiviert den digitalen Endschalter (DES-Anschluss) | 1- DES | Aktiviert die mechanischen Endschalter |
| Deaktiviert die Feineinstellung | 2- FEINEINSTELLUNG DES LAUFWEGES | Aktiviert die Feineinstellung (nur mit digitalen Endlagenschalter) |

6. Zusatzmodule



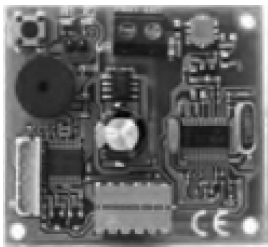
GV-Modul

Steckkarte zur Verkehrsregelung innen und außen über 4 Relais. Es können 24 V AC/DC oder auch 230 V Signale geschaltet werden. Die Karte kann über die Deckelplatine programmiert werden.



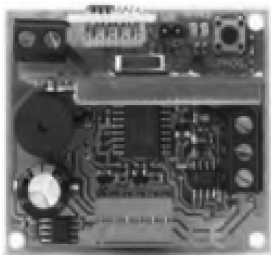
BS-Modul

Induktive Auswertung Steckkarte M8 - I20D - F30 zur Auswertung von Bodenschleifen 40 - 140 KHz Schwingungsfrequenz. 30 - 250 μ H.



FS-30-Modul

Funk-Steckempfänger 868 MHz. 2 Kanäle. 30 Benutzer.



FS-500-Modul

Funk-Steckempfänger 868 MHz. 2 Kanäle. 500 Benutzer. Herausnehm- und austauschbarer Speicherstecker

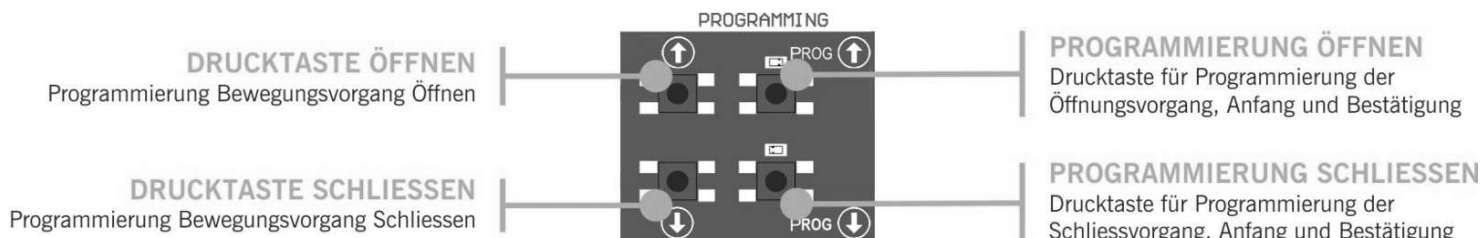
8. Programmierung



Das Tor muss vor einschalten der Motorsteuerung in eine halb geschlossene Stellung gebracht werden.

Die Motorsteuerung einschalten und mit der Programmierung beginnen.

Während des Programmierungsvorgangs wird empfohlen keine kurzen Testläufe, sondern mittellange bis lange Testläufe auszuführen (um Hysterese und Trägheit zu verbessern).




8.1 Motorlaufrichtung überprüfen

1. Stellen Sie die DIP-Schalter 2 der Option 1 auf Position AN
2. Taste AUF am Deckel drücken und überprüfen ob das Tor öffnet.
3. Sollte das Tor nicht öffnen, trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung und tauschen sie die Phasen am Motoranschluss. DIP-Schalter 2 der Option 1 wieder auf Position AUS stellen. (Automatik)



8.2 Ablaufprogrammierung mit digitalem Endlagenschalter (DES).

Stellen Sie die DIP-Schalter 1 der Option 2 auf Position OFF.





Nur die Tasten  auf der Platine können verwendet werden und funktionieren im Totmannmodus, wenn die Programmierung geöffnet ist.

PROGRAMMIERUNG DER OBEREN ENDLAGE

PROG  Taste für 3 Sekunden gedrückt halten. Die LED Anzeige leuchtet auf.

1. Tor in „Tor AUF“ Position mit den Tasten  bringen. Es wird empfohlen, mittel bis lange Intervalle auszuführen um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.
2. Wenn das Tor in die erwünschte „Tor AUF“ Stellung gebracht wurde, drücken Sie die **PROG** Taste  kurz um die „Tor Auf“ Position zu speichern. Die Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

PROGRAMMIERUNG DES SCHLIEßVORGANGS





1. **PROG** Taste für 3 Sekunden gedrückt halten  Eine LED Anzeige leuchtet auf.
2. Tor in „Tor ZU“ Position mit den Tasten   bringen .Es wird empfohlen, mittellange bis lange Intervalle auszuführen um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.
3. Wenn das Tor in die erwünschte „Tor ZU“ Stellung gebracht wurde, drücken Sie die **PROG** Taste  kurz um die „Tor ZU“ Position zu speichern. Die Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

8.3 Feinjustierung (Für Programmierung mit DES Encoder)





Nach dem die Programmierung der „Tor Auf“ – „Tor ZU“ Positionen abgeschlossen sind, können Sie mit der Feinjustierung der Einstellungen „Tor AUF“ und „Tor ZU“ Funktionen, fortfahren.

DIP-Schalter 2 der Option 2 auf „AN“ stellen. Die LED Anzeige blinkt ständig. Während der DIP-Schalter auf „AN“ Position steht, wird das Tor nicht mehr bewegt.

FEINJUSTIERUNG DER „TOR AUF“ POSITION

1. **PROG** Taste drücken  . LED Anzeige leuchtet auf.
2. Drücken Sie die  oder  Taste um die Feinjustierung der Position „Tor AUF“ auszuführen. Einmal drücken justiert auf ca. 1 cm (abhängig von der Auflösungseinstellung des DES Encoders) INFO: Das Tor fährt hierbei nicht!!
3. Wenn der Justierungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste  kurz um die „Tor AUF“ Position zu speichern. Die LED Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

FEINJUSTIERUNG DER „TOR ZU“ POSITION

1. **PROG** Taste drücken  . LED Anzeige leuchtet auf.
2. Drücken Sie die  oder  Taste um die Feinjustierung der Position „Tor ZU“ auszuführen. Einmal drücken justiert auf ca. 1 cm (abhängig von der Auflösungseinstellung des DES Encoders) INFO: Das Tor fährt hierbei nicht!!
3. Wenn der Justierungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie Taste  kurz um die „Tor ZU“ Position zu speichern. Die Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.



DIP-Schalter 2 der Option 2 auf „AUS“ stellen. Die LED Anzeige erlischt.

8.4 Bewegungsvorgang - Programmierung mit Endlagenschalter



Stellen Sie die DIP-Schalter 1 der Option 2 auf Position AN. (mechanische Endschalter aktiviert)

Vor der Programmierung muss der Endlagenschalter am Motor eingestellt sein und das Tor in die Position „Tor ZU“ gebracht werden.

PROGRAMMIERUNG DER OBEREN ENDLAGE

1. **PROG** Taste für 3 Sekunden drücken . Die LED Anzeige leuchtet auf.
2. Taste „Öffnen“ drücken . Das Tor öffnet automatisch bis zur Erkennung des Öffnungs-Endschalters.

PROGRAMMIERUNG DER UNTEREN ENDLAGE

1. **PROG** Taste für 3 Sekunden drücken . Die LED Anzeige leuchtet auf,
2. Taste „Schließen“ drücken . Das Tor schließt automatisch bis zur Erkennung des Schließen-Endschalters.
3. Programmierung beenden. Die LED Anzeige blinkt mehrmals auf und erlischt dann.

8.5 Programmierung der Teilöffnungsfunktion

Stellen Sie eine Brücke am Eingang IN7 her und fahren Sie wie erwünscht gemäß Kapitel 7.2 oder 7.4 fort.

In diesem Fall fährt das Tor in der „Tor AUF“ Position in die für Teilöffnung Programmierte Stellung.



9. Wartung

.1 Funktionalität überprüfen

Wenn die Installation der Motorsteuerung vollständig abgeschlossen ist, überprüfen Sie, dass das System korrekt funktioniert.















.2 Anzeige für mögliche Fehler - LEDs im Deckel

| STATUS | ANZEIGE | LÖSUNG |
|--------------------------|--|---|
| Dauerhaft AN | Motorsteuerung ist mit dem Netz verbunden | O.K. |
| 1 Blinkt auf alle 3 Sek. | Fehler oder Aktivierung des Radioband-Systems oder der Sicherheitsleiste | Überprüfen ob keine Hindernisse im Weg stehen und die Anschlüsse der Sicherheitsgeräte kontrollieren. |
| 2 Blinkt auf alle 3 Sek. | Fehler oder Aktivierung der Lichtschanke „Schließen“. | Überprüfen ob keine Hindernisse im Weg stehen und die Anschlüsse der Sicherheitsgeräte kontrollieren. |
| 3 Blinkt auf alle 3 Sek. | Fehler oder Aktivierung der Fehler oder Aktivierung der Lichtschanke „Öffnen“. | Überprüfen ob keine Hindernisse im Weg stehen und die Anschlüsse der Sicherheitsgeräte kontrollieren. |
| 4 Blinkt auf alle 3 Sek | DES Encoder Fehler | Anschluss des DES Encoders kontrollieren |
| Dauerhaftes Aufblinken | NOTAUS oder Stopp aktiviert | Überprüfen Sie ob der STOPP Eingang aktiviert worden ist. |


.3 Anzeige für mögliche Fehler - LED Fehler



| FEHLER | LED FEHLER | ANZEIGE | LÖSUN |
|--|---|---|--|
|  INTERN-FEHLER 02 | 10x langsam blinkend 2x schnell blinkend | Interner Fehler | Techniker konsultieren |
|  MAX. PROG. Zeit 09 | 10x langsam blinkend 9x schnell blinkend | Maximal zugelassener Bewegungszeitraum überschritten. | Programmieren Sie einen kürzeren Bewegungszeitraum als den maximal angegebenen Zeitraum. |
|  SCHLIEBLEISTE ERROR 12 | 1x langsam blinkend 2x schnell blinkend | Schließsicherheitsleiste fehlerhaft | Anschlüsse der Schließsicherheitsleiste überprüfen. |
|  ÖFFNUNGSLEISTE ERROR 13 | 1x langsam blinkend 3x schnell blinkend | Öffnungssicherheitsleiste fehlerhaft | Überprüfen Sie den Anschluss der Öffnungssicherheitsleiste. |
|  SCHLIEBTEST FEHLER 19 | 1x langsam blinkend 9x schnell blinkend | Auto-Test Fehler der Schließkontakte | Überprüfen Sie ob das Gerät in einem einwandfreien Zustand und richtig installiert ist. |
|  STOPP | 2x langsam blinkend 6x schnell blinkend | Steuerung läuft nicht wegen STOPP oder ENCODER- | Überprüfen Sie ob der STOPP-Eingang aktiviert ist. |

Pro-Door-Automatic

| STOPP | | | | |
|---|--------------------------|--|---|--|
| 6 | | | | |
|    | RBAND NICHT VORHANDEN | 3x langsam blinkend 10x schnellblinkend | Steuerung wurde mit RBAND programmiert aber RBAND existiert nicht mehr. | Erneut programmieren ohne RBAND oder den zuvor programmierten RBAND wieder anschließen. |
| 0 | | | | |
|    | RBAND NC IN PROG | 3x langsam blinkend 1x schnell blinkend | Steuerung wurde ohne angeschlossenen RSEC3 programmiert | RSEC3 anschließen und erneut programmieren. |
| 1 | | | | |
|    | FC NICHT ANGELERNT | 3x langsam blinkend 2x schnell blinkend | Fehler beim Anlernen der Endlagenschalter | Interne Limitierungsschalter des Motors überprüfen |
| 2 | | | | |
|    | STEUERUNG GESPERRT | 3x langsam blinkend 9x schnell blinkend | Es wurde versucht einen Programmierungsvorgang auszuführen ohne zu entsperren. | Passwort eingeben via V- DPLAY oder VERSUS-PROG um die Steuerung zu entsperren. |
| 9 | | | | |
|   | ENCODER FEHLER | 4x langsam blinkend 1x schnell blinkend | Kein DES Encoder gefunden oder ENCODER fehlerhaft | Anschlüsse des DES Encoders überprüfen |
| 41 | | | | |



In Falle eines Sicherheitsfehlers können Sie das Tor durch drücken der Taste  oder bewegen.

Im Falle einer Störung im System kann das Tor im Totmann Modus gefahren werden, indem sie 5 Sekunden  oder  die gewünschte Fahrwegtaste drücken

Systemnutzung

Dieses Gerät wurde für die Verwendung mit Toren entwickelt. Es ist nicht für die direkte Aktivierung anderer Geräte bestimmt.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne Vorwarnung oder Vorankündigung, Änderungen an den Spezifikationen des Gerätes, vorzunehmen.

11. EU-Konformitätserklärung

JCM TECHNOLOGIES, S.A. erklärt, dass das Produkt Pro-Door-Automatic das unter sich bestimmt wird, an die relevanten Bedingungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EH, anhängt, sowie mit jenen von der Elektromagnetischen Vereinbarkeit 2014/30/EU und Niederspannung 2014/35/EU, insofern, als das Produkt richtig benutzt ist; und den RoHS Richtlinie 2011/65/EU.

Siehe Gewebe www.jcm-tech.com/de/klarungen

JCM TECHNOLOGIES, SA • C/COSTA D'EN PARATGE 6 - 08500 VIC (BARCELONA) SPANIE